

17.08.2017

Rohstahlproduktion im Juli 2017

Die Rohstahlerzeugung in Deutschland ist im Juli gegenüber dem allerdings schwachen Vorjahresmonat um knapp 4 Prozent auf 3,5 Millionen Tonnen gestiegen. Zuvor war sie zwei Monate in Folge rückläufig. Insgesamt entwickelt sich die Produktion weitgehend stabil. In den ersten sieben Monaten wird der Vergleichszeitraum des Vorjahres um zwei 2 Prozent überschritten.

Erzeugnis	Berichtsmonat	in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- monat	Jan bis Berichtsmonat	
				in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
Rohstahl gesamt	Jul 17	3.514	3,6%	25.734	1,9%
Oxygenstahl	Jun 17	2.477	-0,7%	15.406	0,6%
Elektrostahl	Jun 17	1.126	-3,9%	6.814	4,2%
Rohstahl gesamt	Jun 17	3.603	-1,7%	22.220	1,7%
Roheisen	Jun 17	2.266	-1,3%	14.127	-0,4%
Warmgewalzte Stahlerzeugnisse	Jun 17	3.157	-3,4%	19.339	2,9%
dav. Flach	Jun 17	2.040	0,7%	12.629	3,8%
dav. Lang	Jun 17	1.117	-10,1%	6.710	1,3%

Die Gemeinschaftsorganisationen im Stahl-Zentrum in Düsseldorf vertreten rund 99 Prozent der Rohstahlproduktion in Deutschland und auch viele europäische Stahlerzeuger. Zur Stahlindustrie in Deutschland gehören etwa 70 Unternehmen und rund 90.000 Mitarbeiter.
Weitere Informationen finden Sie unter: www.stahl-online.de

Rückfragen
Klaus Schmidtke
Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Wirtschaftsvereinigung Stahl
Sohnstraße 65
40237 Düsseldorf

Fon +49 (0) 211 67 07-115 oder -116
Fax +49 (0) 211 67 07-676
Mail klaus.schmidtke@stahl-zentrum.de